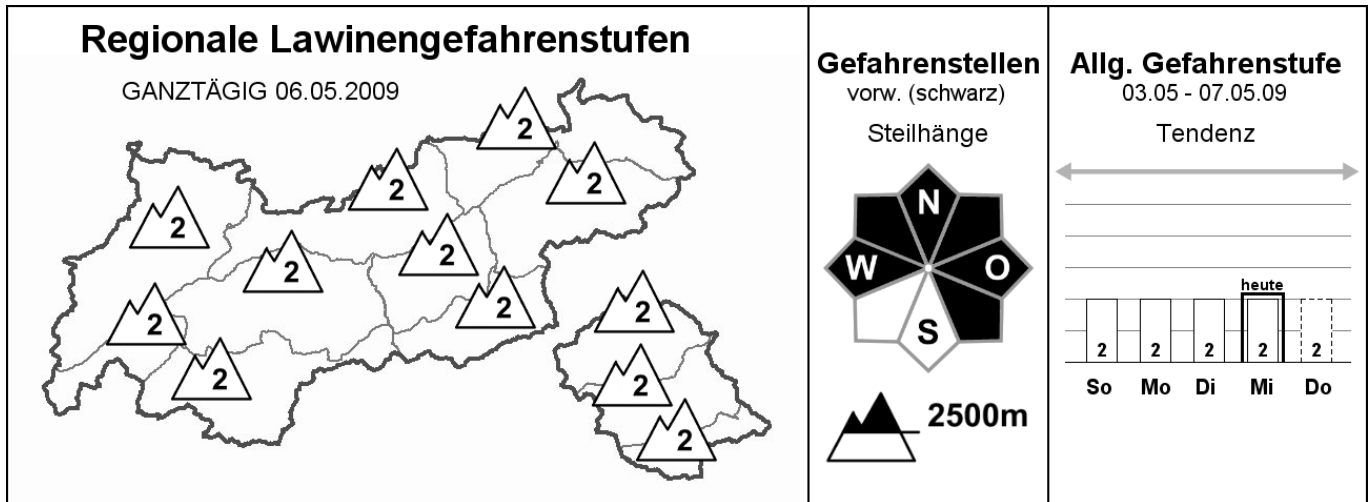


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Mittwoch, den 06.05.2009, um 07:30 Uhr



Hochalpin auf Tribschneeansammlungen in Kammnähe achten

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrscht weiterhin verbreitet mäßige Lawinengefahr. Am vergleichsweise ungünstigsten bleibt die Situation unverändert in den südlichen Öztaler und Stubai Alpen. Dort hat sich vor einer Woche etwas großflächiger eine Graupelschicht abgelagert, die leider immer noch als Gleitfläche für Lawinenabgänge mit Personenbeteiligung zum Tragen kommt.

Gefahrenstellen für den Wintersportler finden sich in Form des seit vergangener Woche gefallenen und verfrachteten Schnees und zwar vermehrt im sehr steilen Gelände der Exposition WNW über N bis ONO. In kammnahen Bereichen trifft dies für sämtliche Expositionen zu. Dort haben sich zusätzlich während der vergangenen 2 Tage kleinräumig frische Tribschneepakete gebildet. Diese sind mit entsprechender Erfahrung jedoch gut zu erkennen. Eine Lawinenauslösung ist insbesondere bei großer Belastung, im extrem steilen Gelände noch durch geringe Belastung möglich.

Durch den Regeneinfluss können heute vereinzelt kleine Nassschneerutscher, am ehesten auf steilen Wiesenhängen abgehen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuerlich regnet es mit Ausnahme des südlichen Osttirols unterhalb etwa 2000m, am intensivsten im Unterland. Oberhalb etwa 2000m sind dabei meist um 5cm, teilweise bis zu 10cm Schnee gefallen. Dieser wird in verfrachtet und bildet oberhalb etwa 2500m kleinräumige, zum Teil störanfällige Tribschneepakete. Entscheidend ist derzeit jedoch die hochalpin seit Anfang vergangener Woche abgelagerte Neuschneesicht. Dort ist vermehrt in den südlichen Öztaler und Stubai Alpen eine Graupelschicht eingelagert, die zumindest im sehr steilen Gelände noch als Gleitfläche für Schneebrettlawinen zum Tragen kommt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Eine Warmfront zieht heute über Tirol und bringt Regen. Am Donnerstag Hochdruckeinfluss, am Freitag leicht föhnig, von Westen her aber wieder unbeständig.

Bergwetter heute: In den Nördlichen Kalkalpen und den Kitzbüheler sowie Tuxer Alpen bleibt das Bergwetter heute trüb, über 2000 m schneit es. In den Bergregionen südlich des Oberinntals stellt sich am Nachmittag eine Besserung ein. Brauchbares Bergwetter findet man besonders im westlichen und südlichen Südtirol. Temperatur in 2000m 0 bis 3 Grad, in 3000m -3 Grad. Starker West- bis Nordwestwind.

TENDENZ

Morgen werden aus felsdurchsetztem Gelände vermehrt Lockerschneelawinen abgehen. Ansonsten ähnliche Bedingungen.

Patrick Nairz